

FEINWERKMECHANIKER/-IN

Beschreibung

Hier kommt es auf Bruchteile von Millimetern an, denn du stellst hochwertiges Werkzeug und Maschinenbauteile her, die exakt geformt sein müssen!

Du brauchst mathematisches und physikalisches Wissen. Sehr genaues und verantwortungsbewusstes Arbeiten ist hier unbedingt erforderlich.

Deine Werkstoffe sind Eisen und Nichteisenmetalle. Von Hand und maschinell spannst und formst du Werkstücke durch Drehen, Fräsen, Bohren und Schleifen. Du fügst Bauteile zusammen, indem du sie verstiffest, lötest, klebst oder schweißt. Du lernst, Werkstücke und Bauteile zu messen und zu prüfen, ob sie formgenau sind und ihre Oberflächen sauber geglättet sind. Über Normen und Toleranzwerte weißt du genau Bescheid, kannst technische Unterlagen umsetzen, Mess- und Prüfdaten lesen. Du richtest Werkzeugmaschinen ein und programmierst computergesteuerte Maschinen. Auch hydraulische und pneumatische Steuerungen und Systeme baust du auf und stellst sie ein. Nicht zuletzt gehören Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten zu deinen Aufgaben.

Gegen Ende der Ausbildung kannst du deinen Schwerpunkt entweder auf Maschinenbau, Feinmechanik oder Werkzeugbau legen.

Mit diesem vielseitigen und anspruchsvollen Handwerk bist du im Maschinen- und Werkzeugbau, bei Feingeräteherstellern und in der Fertigung eine hochwillkommene Fachkraft!

Ausbildungsdauer

3,5 Jahre